SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Oschatz neu erleben

INFORMATIONSBLATT OschatzerLEBEN

Ausgabe 10/2026 | www.oschatz.org | 10./11. Oktober 2026

BEKANNTMACHUNGEN UND INFORMATIONEN

Folgende öffentliche Bekanntmachungen wurden seit dem letzten Informationsblatt unter https://oschatz.org/amtsblatt/ veröffentlicht:

eAB 41 vom 17.09.2026 –
Einladung zur Sitzung des Stadtrates am 24.09.2026

eAB 42 vom 28.09.2026 –
Elternbeiträge ab 01.01.2027

Beschlüsse des Hauptausschusses / Stadtrates

In der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 24.09.2026 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Namensgebung Naturkita
- Spendenannahme
- Vergabe Bauleistungen Los 11 Maler- und Lackierarbeiten Naturkita

Erweiterung des Grabangebots

NEUE PARTNERGRÄBER „Baum" und „Wiese" auf dem städtischen Friedhof

OSCHATZ. Die Stadt Oschatz erweitert diesen Herbst das Angebot an pflegefreien Grabstätten auf dem städtischen Friedhof. Mit insgesamt 79 neuen Partnergräbern „Baum" und der Erweiterung der Partnergräber „Wiese" reagiert die Friedhofsverwaltung auf die steigende Nachfrage nach pflegefreien Bestattungsformen.

Die neuen Grabangebote zeichnen sich vor allem dadurch aus, dass die Pflege der gesamten Grabanlagen vollständig von der Stadt übernommen wird. In jeder dieser Grabstellen können bis zu zwei Urnen beigesetzt werden. Um das Gedenken an die Verstorbenen zu wahren, besteht die Möglichkeit, Name sowie Geburts- und Sterbedatum vor Ort anzubringen.

Im Sinne einer vorausschauenden Planung ist der Erwerb des Nutzungsrechts an den neuen Partnergräbern bereits zu Lebzeiten im Rahmen einer Vorsorge für eine Dauer von 20 Jahren möglich. Tritt später der Sterbefall ein, wird das Nutzungsrecht entsprechend verlängert, um die gesetzlich vorgeschriebene Totenruhezeit von 20 Jahren wieder vollumfänglich zu gewährleisten.

Die gesamte Anlage ist bewusst als schlichte, naturnahe Wiese mit Bäumen gestaltet, die Ruhe, Weite und Beständigkeit ausstrahlen soll. Dieser besondere Naturcharakter kann jedoch nur dann erhalten bleiben, wenn die Fläche vollkommen unberührt bleibt. Daher ist eine persönliche Grabgestaltung, wie das Aufstellen von Pflanzen, Lichtern oder Figuren – nicht gestattet. Lediglich zum Zeitpunkt der Beisetzung darf einmalig ein Gesteck abgelegt werden. Die für die neuen Grabarten notwendige Anpassung der Gebührensatzung wird frühestens im Oktober 2026 erfolgen. Aus diesem Grund ist eine offizielle Vergabe der neuen Grabstellen voraussichtlich ab November 2026 möglich.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger haben jedoch ab sofort die Möglichkeit, sich unverbindlich auf eine Interessentenliste setzen zu lassen. Bereits 41 Bürgerinnen und Bürger haben das Angebot angenommen und sich unverbindlich auf der Interessentenliste vormerken lassen. Die Friedhofsverwaltung wird alle vorgemerkten Personen direkt zum Vergabestart kontaktieren.

Für Rückfragen, weiterführende Informationen oder eine Vormerkung auf der Interessentenliste stehen Ihnen die Mitarbeiter der Friedhofsverwaltung gerne zur Verfügung:

Kontakt: Stadtverwaltung Oschatz – Friedhofsverwaltung;
Adresse: Altoschatzer Straße 2, 04758 Oschatz (Zimmer 107)
Telefon: 03435 / 970238
E-Mail: friedhof@oschatz.org

Das Angebot an pflegefreien Grabstätten wird im Herbst auf dem städtischen Friedhof erweitert, teilt die Stadt Oschatz mit.

„Engagement, das unsere Stadt bewegt"

Im Thomas-Müntzer-Haus fand die **VEREINSEHRUNG DER STADT OSCHATZ** statt / Besondere Auszeichnung für Jan Näther

OSCHATZ. Am 30. September fand im Thomas-Müntzer-Haus die diesjährige Vereinsehrung der Stadt Oschatz statt. Zahlreiche ehrenamtlich engagierte Bürgerinnen und Bürger aus Oschatz und den Stadtteilen waren dazu eingeladen, um für ihren unermüdlichen Einsatz gewürdigt zu werden.

Ehrenamtliches Engagement ist eine wichtige Säule des gesellschaftlichen Lebens. Ob im Sport, bei der Unterstützung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen, in den Kleingartenvereinen oder bei der Bewahrung von Geschichte und Tradition – überall leisten Vereine und ihre Mitglieder einen wertvollen Beitrag für das Miteinander in unserer Stadt. Mit der Vereinsehrung möchte die Stadt Oschatz den Engagierten Danke sagen und zugleich deutlich machen, wie wichtig ihre Arbeit für die Gemeinschaft ist.

Für das Engagement für die Stadt Oschatz wurden am 30. September Ehrenamtliche von Vereinen geehrt. Foto: Stadt Oschatz

SPORT VERBINDET GENERATIONEN

Sportvereine und Fitnessangebote erfreuen sich auch angesichts des demografischen Wandels großer Beliebtheit. Viele Vereine investieren in die Nachwuchsarbeit und den Breitensport und schaffen gleichzeitig Angebote für ältere Menschen. Auch der Inklusionsgedanke gewinnt zunehmend an Bedeutung: Sport soll möglichst allen Menschen offenstehen.

Für ihr Engagement wurden geehrt:
- **Tischtennis Centrum Oschatz e. V.:** Detlef Kluge, Werner Zucks
- **SV Fortschritt e. V.:** Annett Hänsel, Roman Bayerl
- **Oschatzer Fechtverein:** Ina Börner, Olaf Börner
- **FSV Oschatz:** Bernd Biedermann, Frank Kattner, Heike Kattner
- **Privilegierte Scheibenschützengesellschaft:** Andreas Starke, Günther Ulrich-Leinau
- **Oschatzer Turnverein 1847 e. V.:** Regina Scholz, Sabine Jentsch, Marion Weidemann
- **Angelverein Oschatz e. V.:** Harald Wächter, Lothar Jachmann

HELFEN, WENN MENSCHEN UNTERSTÜTZUNG BRAUCHEN

Wenn Menschen durch Schicksalsschläge, Krankheiten oder persönliche Krisen in schwierige Situationen geraten, sind engagierte Helferinnen und Helfer zur Stelle. Sozialvereine und Hilfsorganisationen leisten wichtige Unterstützung, beraten, begleiten und helfen dort, wo Hilfe gebraucht wird.

Geehrt wurden:
- **Lebenshilfe RV Oschatz e. V.:** Christine Beulich
- **Feuerwehr Oschatz:** Olaf Reinicke, Clemens Märtens
- **Wasserwehr Limbach:** Fillip Witt
- **Oschatzer Tafel:** Birgit Friedrich, Michelle Feike

EINSATZ FÜR NATUR UND GRÜNE OASEN

Auch die Oschatzer Gartensparten und Kleingartenvereine tragen zum Erscheinungsbild und zur Lebensqualität der Stadt bei. Gepflegte Grundstücke und grüne Oasen sind das Ergebnis vieler Stunden ehrenamtlicher Arbeit. Gleichzeitig spielen Themen wie nachhaltiges Gärtnern, regionale Produkte und ein bewusster Umgang mit der Natur eine immer größere Rolle.

Für ihr Engagement wurden ausgezeichnet:
- **Kleingartenverein „Erich Billert":** Mathias Eberlein, Christoph Senkel
- **Gartensparte „Oschatzer Waagenfabrik":** Thomas Grundig, Richard Grundig
- **Gartenverein „Am Strang-graben":** Hartmut Begenau, Reinhold Thien

Für Jan Näther (M.) gab's eine besondere Auszeichnung: Er wurde als „Engagierter Bürger der Großen Kreisstadt Oschatz" geehrt. Fotos: Stadt Oschatz

GESCHICHTE UND HEIMAT BEWAHREN

Einen weiteren wichtigen Beitrag leisten die Vereine, die sich mit der Geschichte und den Traditionen unserer Stadt und Region beschäftigen. Sie vermitteln geschichtliches Wissen, bewahren Erinnerungen und engagieren sich vor Ort für den Erhalt von Kulturdenkmalen. Damit tragen sie dazu bei, Heimatgeschichte lebendig zu halten und auch für kommende Generationen zugänglich zu machen.

Geehrt wurden:
- **Oschatzer Geschichts- und Heimatverein:** Manuela Schwarz, Romy Mammitzsch
- **Oschatzer Heimatchor:** Ute Wolf, Christine Dembowski
- **Eisenbahnpostkartenmuseum:** Günther Jentsch, Gunter Berthel
- **Rettet St. Aegidien:** Lutz Nake, Jürgen Grosser
- **Leubener Schlossverein:** Antonia Krell, Emma Schurig

DANKE FÜR DAS EHRENAMT

Die Vereinsehrung machte einmal mehr deutlich, wie vielfältig das ehrenamtliche Engagement in Oschatz ist. Hinter jedem Verein, jeder Initiative und jedem Angebot stehen Menschen, die ihre Zeit, ihre Ideen und ihre Kraft für andere einsetzen.

Oberbürgermeister David Schmidt dankte u.a. dem Jugendstadtrat für die „Müllsammeltage" im Frühjahr und Herbst, an denen sich 140 Bürgerinnen und Bürger, Kitas, Schulen und Vereine beteiligten und gemeinsam somit für eine attraktive Stadt und ein sauberes Ortsbild sorgten. Besonders hervorgehoben wurden die Vereine, die zur Kleinen Gartenschau trotz größter Hitze dabei waren, durchhielten und mit ihrem Einsatz wesentlich zu einer gelungenen Veranstaltung beitrugen.

Doch das Engagement der Oschatzer Vereine reicht weit über die Stadtgrenzen hinaus. Viele Sportlerinnen und Sportler sowie ihre Vereine vertreten Oschatz erfolgreich auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene.

Durch ihren Einsatz und ihre sportlichen Erfolge sorgen sie dafür, dass Welt-, Europa- und Deutsche Meistertitel nach Oschatz geholt werden oder von Oschatz aus erkämpft werden. Auch dafür sprach der Oberbürgermeister seinen ausdrücklichen Dank aus. Ganz egal, ob Weltmeisterschaft oder kleine Aktion vor der Haustür: Ehrenamtler machen den Unterschied. Sie fragen nicht: „Was bekomme ich dafür?", sondern tun, was wichtig für die Gemeinschaft ist.

Eine besondere Auszeichnung erhielt Jan Näther, der sich bereits seit vielen Jahren im DRK-Kreisverband Torgau-Oschatz engagiert. Aufgrund seines großen Engagements als Kreisbereitschaftsleiter und seiner vielfältigen Verdienste innerhalb des DRK-Kreisverbandes wurde er als „Engagierter Bürger der Großen Kreisstadt Oschatz" ausgezeichnet.

In der Laudatio wurden seine unermüdliche Einsatzbereitschaft und die vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit gewürdigt. Besonders hervorgehoben wurde zudem seine menschenverbindende Art, mit der er sich seit vielen Jahren für andere einsetzt und das Miteinander stärkt. Herzlichen Glückwunsch zu dieser Auszeichnung!

Schaum im Gewässer: Was ist da los?

OSCHATZ. Bei einem Spaziergang in der Natur – der Weg führt an einem Bach entlang – kann man manchmal eine Schaumbildung auf dem Wasser entdecken. Nach einem kleinen Absturz oder zwischen den Pflanzen am Ufer schwimmt Schaum auf dem Wasser. Ist das nun eine Verschmutzung oder doch natürlich und damit völlig harmlos?

WELCHE URSACHEN KANN ES GEBEN?

Tatsächlich können die Ursachen für Schaumbildung sowohl natürlich, als auch künstlich sein. Natürlicher Schaum kann beispielsweise auf Algen, Laub oder Fischlaich zurückgehen. Dieser Schaum ist weiß bis gelblich-bräunlich. Man erkennt ihn vor allem an seinem erdigen oder fischigen Geruch. Er ist sehr stabil und kann sich kilometerlang halten. Deshalb findet man hier auch oft keinen klaren Ursprung. Bei Turbulenzen, etwa nach Abstürzen, kann eine Häufung auftreten.

Künstlicher Schaum hat seinen Ursprung dagegen häufig an Einleitstellen von geklärtem Abwasser, zum Beispiel durch den verstärkten Eintrag von Tensiden oder Gülle. Er ist in der Regel glänzend weiß, reflektiert Regenbögen und riecht entweder chemisch nach Parfum oder nach Gülle und Jauche. Künstlicher Schaum ist nicht sehr stabil, zerfällt somit schnell und nimmt daher flussabwärts schnell ab.

Wenn Sie beim nächsten Spaziergang auf einem Gewässer also Schaum entdecken, können Sie nun vielleicht abschätzen, ob der Schaum natürlichen oder künstlichen Ursprungs ist. Bei dem Verdacht einer Verunreinigung, sollten Sie diese an ihr zuständiges Umweltamt bzw. die Untere Wasserbehörde melden.

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtscha und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.

Die aktuelle Umfrage

Impressum

Herausgeber Stadt Oschatz, Neumarkt 1, 04758 Oschatz
Erscheinungsweise
Das Informationsblatt der Stadt Oschatz „OSCHATZerLEBEN" erscheint monatlich im Sonntagswochenblatt Oschatz.
Das Amtsblatt der Stadt Oschatz ist digital auf der Homepage der Stadtverwaltung unter www.oschatz.org/amtsblatt zu finden.

Anzeigen
Romy Waldheim, Telefon: 03435 9768 61, Telefax: -69,
E-Mail: waldheim.romy@sachsen-medien.de
Verantwortlich
für den amtlichen Teil und die Redaktion:
Stadt Oschatz, Martin Sirrenberg, Katja Suda
Telefon: 03435 970 210, E-Mail: presse@oschatz.org

Herstellung/Vertrieb/Anzeigen
Sachsen Medien GmbH,
Peterssteinweg 19,
04107 Leipzig

Die nächste Ausgabe von „OSCHATZerLEBEN" erscheint am 7./8. November 2026.

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

Meißen	Nossener Str. 38	0 35 21 / 45 20 77
Krematorium	Durchwahl	0 35 21 / 45 31 39
Nossen	Markt 34	03 52 42 / 7 10 06
Weinböhla	**NEU** Hauptstr. 22	03 52 43 / 3 29 63
Radebeul	Meißner Str. 134	03 51 / 8 95 19 17
Riesa (Weida)	Stendaler Str. 20	0 35 25 / 73 73 30
Großenhain	Neumarkt 15	0 35 22 / 50 91 01

www.krematorium-meissen.de

KREMATORIUM ... die Bestattungsgemeinschaft